

Ihr Engagement

Werden Sie MTZ-Freund

Sich der Bedeutung von Wissen und Bildung für Deutschland bewusst werden und danach handeln. Mit einer regelmäßigen Spende setzen Sie ein Zeichen für Ihre Verbundenheit zur MTZ-Stiftung. Unterstützen auch Sie unsere Stiftungsarbeit und werden Sie MTZ-Freund.

Helfen Sie mit, den wissenschaftlichen Nachwuchs zu fördern.

Übrigens: für jeden 100. "MTZ-Freund" halten wir eine besondere Überraschung bereit.

Bankverbindung:

Deutsche Apotheker- und Ärztebank
BIC: DAAEDEDXXX
IBAN:
DE96 3006 0601 0007 0159 92

Stadtsparkasse Düsseldorf
BIC: DUSSEDDXXX
IBAN:
DE71 3005 0110 1004 5542 16



Wissenschaftliches Content Sharing

Ein globaler Bildungs- und Forschungsraum entsteht

Internationale Zusammenarbeit nimmt im Zeitalter der Globalisierung einen immer breiteren Raum ein. **Die neuen Medien** schaffen eine virtuelle Mobilität. Diese nutzt die MTZ®stiftung, um das Zusammenwachsen eines weltweiten Bildungs- und Forschungsraumes zu stärken.

Forscher/-innen aus 165 Ländern der Erde haben das Internetportal MTZ®online bislang schon besucht.

Impressum:

Der Vorstand der MTZ®stiftung
Thomas und Monika Zimmermann
Eduard-Daelen-Str.23
40699 Erkrath-Trills
Tel.: 0175/2705760
Email:
motho.zimmermann@t-online.de
Mehr Informationen unter:
www.mtzstiftung.de

Weitere Kooperationspartner:



Mit Visionen in neue Dimensionen

MTZ® 
stiftung

– for a better future –



Förderung herausragender Medizinischer Forschung

UNTER DER SCHIRMHERRSCHAFT VON
BETTINA STARK-WATZINGER MDB



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Für eine bessere Zukunft

Die Bioethik im Dienste des Patienten

Die MTZ[®]-Stiftung ist eine gemeinnützige selbständige Stiftung. Wir setzen uns nachhaltig für eine bessere Zukunft ein: für ein Leben bei bestmöglicher Gesundheit und ein Altern in Würde.

Dabei spielen Fragestellungen der **Bioethik** eine besondere Rolle.

Das Ziel: eine individuelle Krankheitsbekämpfung

Unser Hauptaugenmerk liegt auf Projekten einer **Individualisierten Medizin bzw. Systemmedizin**. Dabei wird die Systembiologie als Grundlage für eine Medizin erkannt, die immer mehr auf die individuellen Bedürfnisse der Patienten eingeht.

Die gewonnenen Erkenntnisse aus den unterschiedlichsten naturwissenschaftlichen Disziplinen werden mit Hilfe computer-gestützter Modellierung ("**in silico**") in einen sinnvollen größeren und teilweise neuen Gesamtzusammenhang gebracht.

Es geht um die Frage, wie komplexe biologische Systeme mit ihrer Vernetzung von Teilprozessen funktionieren können.

Zukünftig sollen die Erkenntnisse auch eine individuell abgestimmte Krankheitsbekämpfung erlauben.

Die aktuell beginnende klinische Anwendung derartiger Modelle beweist das.

Der MTZ[®]- Award (ee)

Förderung der Besten

Zur Verwirklichung unseres Zieles fördern wir junge Wissenschaftler: Doktorandinnen und Doktoranden (auch Postdoktorandinnen und Postdoktoranden), die mit ihren bahnbrechenden Forschungsergebnissen in neue Dimensionen bei der Erforschung von Krankheitsursachen und der Entwicklung von Arzneimitteln vorstoßen.

Ein bedeutender Preis für die wissenschaftliche Vita

International renommierte Professorinnen und Professoren unterstützen uns. Durch diese hochkarätigen MTZ[®]-Auswahlgremien ist der MTZ[®]-Award zu einem **Markenzeichen für den ersten bedeutenden Preis in der Vita** des wissenschaftlichen Nachwuchses geworden. Ein MTZ[®]-Award verschafft Sichtbarkeit und öffentliche Anerkennung. Mit dem Preisgeld finanzieren wir ergänzende Studien und Teilnahme an internationalen Konferenzen.



Außerdem begeistern wir mit ausgewählten Schülerprojekten für die Naturwissenschaften, um

auch hiermit den wissenschaftlichen Nachwuchs zu fördern.

Hot Spots der Förderung

Herausragende Forschungscluster für junge Talente

Die Stiftung orientiert sich an der Projektförderung ihres starken Partners, dem BMBF. Sie ergänzt diese durch eine gezielte **Individualförderung**. In solchen herausragenden deutschen Forschungsclustern finden junge Talente ein optimales Forschungsumfeld.

